

# Willkommen in Deutschland

Viele private Personen, Freiwillige und Hilfsorganisationen bieten Ihnen Hilfe an. Leider gibt es auch Menschen, die die Notsituation ausnutzen und Sie in ausbeuterische Situationen bringen wollen.

## Seien Sie vorsichtig

- Geben Sie nie Ihren Pass und Ihr Handy anderen Menschen zur Aufbewahrung.
- Informieren Sie Ihre Familien oder Freunde, wo Sie hinfahren oder sich aufhalten.
- Seien Sie skeptisch, wenn man Ihnen gleich nach Ankunft Arbeitsangebote unterbreitet.
- Verlassen Sie die Unterkunft oder Wohnung, wenn Sie sich nicht sicher fühlen.
- Seien Sie skeptisch, wenn man von Ihnen Geld verlangt oder Sie zu etwas, das Sie nicht wollen, bedrängt.
- Denken Sie daran: Beratung und Hilfe bei der Erledigung von aufenthalts- oder sozialrechtlichen Fragen sind kostenfrei.

**Bei akuten Gefahren oder Verdacht  
melden Sie sich bei der Polizei und wählen 110!**

Falls Sie das Gefühl haben, dass man Sie in Ihrer Notsituation ausbeuten möchte, können Sie sich im Land Sachsen kostenfrei an folgende Beratungsstelle wenden:

KOBRAnet – Beratungsstelle für Opfer von Menschenhandel und Betroffene von Gewalt im Namen der Ehre: **+49 179 59 28 337**

**+49 176 77 34 13 18**

Beratungsstellen in anderen Regionen in Deutschland:



<https://www.kok-gegen-menschenhandel.de/der-kok/fachberatungsstellensuche>